



## INFO<sub>010320</sub> März 20

### Frühlingsfütterung: Fasern- und Mineralstoffversorgung beachten!

Die Vegetation ist aufgrund des milden Winters bereits weit fortgeschritten. Je nach Temperatur in den kommenden Tagen wird die Umstellungsphase bald beginnen.

Auch in diesem Frühjahr gilt es, die **Faser- und Mineralstoffversorgung** im Auge zu behalten. Damit sich der Pansen langsam an das gehaltvolle und faserarme Gras gewöhnen kann, empfehlen wir eine langsame Umstellung von konserviertem Futter auf frisches Gras. Mit der Erhöhung des Grasanteils soll auch ein Struktur-/Faserfutter anteilmässig erhöht werden – das aktuelle Vegetationsstadium des Grünfutters soll dabei immer wieder abgeschätzt werden.

Bei Betrieben mit Mischwagen raten wir, die Ration mit mehr Struktur und/oder weniger Kraftfutter zu verändern. Betriebe ohne Mischwagen sollen etwas Kraftfutter reduzieren und gleichzeitig ein Struktur-/Faserfutter einsetzen. Dabei ist MALUZ (Körnermais und Luzerne) dank guter Fressbarkeit eine ideale Lösung.

Gehalte von MALUZ	
RP	133 g
MJ NEL	6.2
APD	95 g
NDF	334 g
ADF	192 g

Da das Frühlingsgras **arm** an **Ca, P und Mg** ist, macht es je nach Grasanteil Sinn, die Mineralstoffdosierung um 20-50 g/T. u. T. zu erhöhen. Mit unseren AMISTO Mineralstoffen ist es nicht nötig im Frühling erhöhte Gaben Magnesium zu füttern – die optimale Abdeckung aller Mineralien und Spuren ist bei einer Einsatzmenge von ca. 120-200 g/T.u.T. gewährleistet.

Bei Fragen stehen wir gerne beratend zur Seite.

**Ihr Aachtal Futter Team**